

## BOOTS- UND HAFEN-EINWEISUNG

Boot:	H Boot Typ h26, Speedy Gonzales
Hafen:	Föhrhafen <b>Platz 27</b> , Brunnen
Erstellt von:	Walter Utz, basierend auf entsprechendem Sailcom Formular
Stand (Datum):	2015-05-19, Rev. 2018-06-01, <b>Rev. 2019-04-11</b>
Wichtig:	Wind/ Wetter; Schiffsverkehr; Bootszustand; Ablegemanöver

<b>Sicherheit</b>	
<b>Welche Sicherheitselemente sind wo auf dem Boot</b> → <i>Siehe Handbuch Stauordnung</i>	
- Rettungswesten 6Stk	In Hundekojen BB und SbB
- Rettungsring mit Schwimmleine (15m)	In Hundekojen BB
- Bootshaken	Ablage StB
- Pütz/Eimer, Schwamm	Backskiste BB
- Bilge beim Abgang & Backskisten auf Wasser prüfen, mit Schwamm trocknen!	
- Feuerlöscher/Löschdecke: <i>nicht erforderlich</i> : Ablage StB	
- Nothorn, Notflagge, Notlampe	Ablage StB
- Paddel	Backskiste StB
- Anker / Badeleiter	Im Bug / Backskiste StB
- Erste Hilfe Set	Schublade BB
- Festmacher (Reservetauwerk), Fender	Backskiste BB
- Schiffspapiere (Ausweis, Abgasdokument)	in grünem Ordner
- <b>REFFEN:</b>	in Schublade BB
Vorne BB: Karabiner in Bügel. Hinten: Flaschenzug mit Karabinern an Baumnock Segel mit Bänseln auf Baum festbinden	

### Korrekte Handhabung des Motors

- Treibstoff/-zufuhr      Entlüftungsschraube 3 Umdrehungen öffnen, Pumpen, Kontrollieren ob genügend Benzin für geplanten Törn.
- Anlass-System          Rote Reissleine stecken, Chock nur bei kaltem Motor
- Kühlwasser              Kontrollieren ob Kühlwasserstrahl vorhanden?
- Macken / Tipps und Trick: Zuerst 2 langsam ziehen (Benzin ansaugen), dann kräftig und langer Weg ziehen (rechte Schulter/Arm muss frei sein)

### Ablegen

#### Korrektes Ablegemanöver

- Anbindesystem: Motor starten; Zuerst Bugleinen, dann Heckleinen lösen
- Ablegen aus Box: Boot an Heckleinen zurückziehen, Leinen an Pollern anhängen, erst dann Rückwärtsgang einlegen.  
**Rückwärts fahren bis ins Becken vor dem Kran, erst dann wenden!**
- Fender: können am Schiff bleiben zum Ab und Anlegen in Box
- Ab-/Anlegen bei Starkwind: West-/Südwind im Hafen, seitliche Abdrift beachten.

### Hafenmanöver/ Manöver unter Segeln

#### Manöver unter Motor, Gefühl für Boot entwickeln

- Notstop bei zügiger Vorwärtsfahrt: Gas weg – Retourgang - Vollgas
- Tellerwende / Boot auf kleinstem Raum wenden. Rückwärtsfahrt mit Kurve
- Unter Segel: Q-Wende oder Wende mit Fock back (Beilegen)

### Anlegen / Aufklarieren

#### Korrektes Anlegemanöver, Aufräumarbeiten

- **Langsam, im Leerlauf in die Box reinfahren**
- Reihenfolge der Leinen: Heckleinen fassen - Boot ausrichten & belegen
- Aufklarieren: Beachte, dass Babeli/Leinen an den Klemmen hängen zum trocknen und nicht im Wasser liegen.
- Checkliste Schiffsabgabe: ist auf unterem Steckschott
- Gästeplätze: Meistens an Stegen seitlich-vorwärts. Wenig Tiefgang !  
Schiff korrekt belegen: Achter- & Vorspring straff; Bug- & Heckleine etwas locker um Wellen abzufangen. Gut Fendern, Fender am Steg festmachen.

### Reinigung

#### Keine Nutzung ohne Reinigung

- 1 Stunde nutzen – 1 Minute putzen
- **Schiffsspezifische Punkte: Stöpsel in Cockpit Ablauf nicht stecken lassen!**

### Schiffsinventar

#### Was befindet sich wo im Boot und wie wird es benutzt

- Kochen: Nein, keine Geschirr am Bord
- Essen: Ja, Bitte keine Speisereste hinterlassen
- Schlafen: 2 Erwachsene und 2 Kinder in Kojen
- Stauordnung: Siehe Handbuch

### Hafen

- Hafenregeln: 5km/h, Gästeplätze beim Hafenkran
- Infrastruktur: Hallen und Strandbad, Mehrere Rest. und Läden in Brunnen
- Toiletten: Beim Spielplatz Nessi, im Durchgang zum Strandbad, neben Lido Rest. und **Föhnhafen Dusche/ WC**: Schlüssel in Schublade Bb.

### Meteo/Geografie

#### Was gibt es für Windsysteme, wo sind die Untiefen

- Regionale Windverhältnisse: Alle 4 Windrichtungen + Thermik als Nordwind
- Gefahren: Südwind (Föhn) kann rasch kommen und ist sehr böhig (bis 50kn)

### Verhalten bei Unfall und bei Schäden

- **Unfall** (siehe Handbuch auf Boot und auf SailCom Ausweis)
  - **Schäden**
    - Protokoll, Skizzen und Fotos erstellen
    - Information Bootsteam in jedem Fall!
    - Information Geschäftsstelle, falls Boot nicht mehr nutzbar
    - Eintrag ins Logbuch, in jedem Fall
- Der letzte Nutzer ist IMMER der Verursacher!